



PRO-MEMORIA

der Königlich = Preussischen und Chur-
Brandenburgischen

Comitial-Gesandtschaft

de dato Regensburg den 28sten Februarii 1758.

die

Zurückhaltung einer Königl. Preussischen Depeche
an den Herrn von Plocho
betreffend.



Sie sehr dormalen die Comitial-Freyheit und Sicherheit auf das größlichste verletzet werde, und Gefahr leide, solches zeigt die von der Chur-Braunschweigischen Gesandtschaft an das gesammte Reich gebrachte Beschwerde über die, von der sogenannten Reichs-Armee, ungebührlichst vorgenommene Aufhebung des Chur-Braunschweigischen Legations-Canzellisten, und Eröffnung derer bey sich gehaltenen Depechen und Briefen an ein Hochpreißliches Chur-Braunschweigisches Ministerium; und wenn ferner darzu kommt, wie Endes Unterzogene Chur-Brandenburgische Gesandtschaft auf Allerhöchsten Befehl beschwerend anzeigen, und vorstellen sollen, daß auch der zu Hoff, im Marggräflich-Brandenburg-Bayreuthischen, einquartirte General von Noth ohngeseuet sich unterfangen, am 13ten December a. p. das daselbst angekommene Reichs-Post-Felleisen anzuhalten, alle darinne befundene Briefe zu untersuchen, und zum Theil zu erbrechen, eine Königliche Depeche aber an die Chur-Bran-

Brandenburgische Gesandtschaft, mit der Ueberschrift:

A Mon Ministre d'Etat, le Baron de Plotbo,

à

Ratisbonne

gänzlich heraus zu nehmen, und zu unterschlagen, so, daß bis dato weder angezeigt worden, noch sonst zu erfahren gestanden, wo solche geblieben, und hingekommen.

Eine solche vermessene Violation der Posten und der Sicherheit des Reichs-Convents, wodurch die Höchst- und Hohe Höfe von der Communication und Instructions-Ertheilung an Ihre Gesandten abgeschnitten werden, und also die Behinderung derer Geschäfte zum gemeinen Nachtheil nach sich ziehen muß, kan und wird nicht anders, als jedem ins besondere höchst empfindlich in die Augen fallen, und dahero auch die Aufmerksamkeit der ganzen Reichs-Versammlung um so mehr erwecken, als durch dergleichen anmaßliche Zerstückung des Commercii litterarum, die Beförderung der gemeinen und besondern Wohlfahrt sowohl

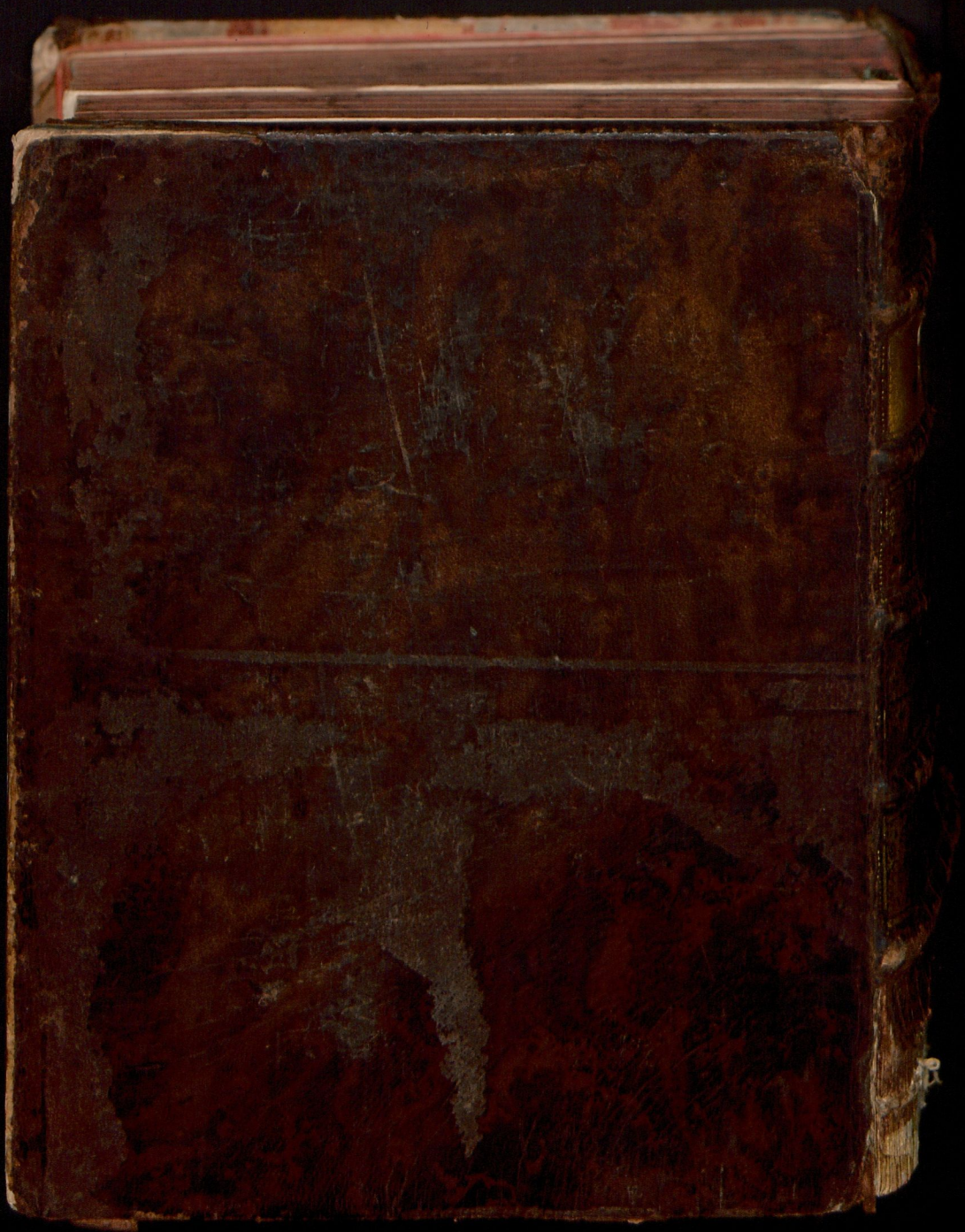
wohl, als die Besorgung der wichtigen Reichs-
Angelegenheiten, ganz offenbar unterbrochen
werde.

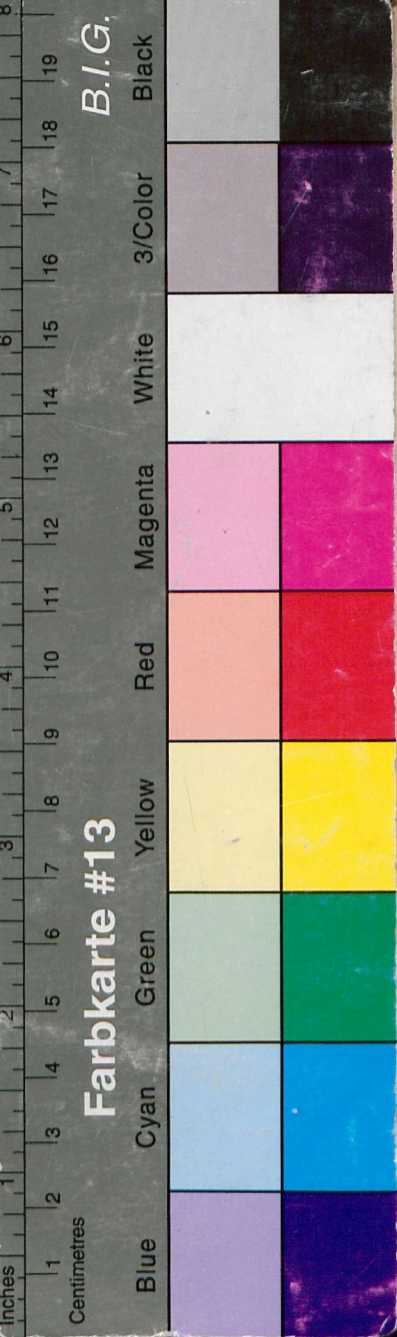
Es wird daher der zuversichtlichen Hoffnung
gelebet, es werden allerseitige fürtreffliche Ge-
sandschaften hiervon den geziemenden Bericht an
Ihre Höchst- und Hohe Principalschaften zu er-
statten, und unter vielvermögenden Vorschub
Sich angelegentlich und ernstlich dahin mit zu ver-
wenden belieben, damit nicht nur die Securitas
Comitiorum wieder hergestellt, und unvioliret
erhalten, sondern auch wegen des vergangenen ei-
ne nachdrucksame Ahndung, wegen des künftigen
aber die hinlängliche Sicherheits-Stellung ehebal-
digst vorgekehret werden möge. Regenspurg,
den 28sten Febr. 1758.

Ehrich Christoph Freyherr von Plotho.









PRO-MEMORIA
der Königlich = Preussischen und Chur=
Brandenburgischen

Comitial-Gesandtschaft

de dato Regensburg den 28sten Februarii 1758.

die

Zurückhaltung einer Königl. Preussischen Depesche
an den Herrn von Plötho
betreffend.

